



informiert
über die Ausbildung zur/m
**Beamtin/en des
mittleren feuerwehrtechnischen
Dienstes**
(Brandmeisteranwärter/in)

Ausbildung zum/ zur Brandmeisteranwärter/in	
Ausbildungsvoraussetzungen	- mind. Hauptschulabschluss oder einen als gleichwertig anerkannten Bildungsstand - deutsche Staatsangehörigkeit oder Staatsangehörigkeit eines Mitgliedstaates der EU - Gesellenprüfung in einem für den feuerwehrtechnischen Dienst brauchbaren Handwerk (§ 31 Handwerksordnung oder eine entsprechende förderliche abgeschlossene Berufsausbildung) (z.B. Rettungsassistent) - gesundheitliche Tauglichkeit für den feuerwehrtechnischen Dienst - Höchstalter 38 Jahre und 6 Monate
Ausbildungsdauer	1,5 Jahre
Tätigkeiten	Aufgabe und Ziel der Feuerwehr ist die schnelle, gezielte, geordnete und qualifizierte Hilfe in Not und Gefahr durch Retten, Löschen, Bergen und Schützen, beispielsweise bei Bränden, Explosionen, Verkehrs- oder anderen Unfällen. Mit diesen Aufgaben sind die Beamten und Beamtinnen im mittleren feuerwehrtechnischen Dienst vor allem als Truppmann/-frau oder Truppführer/in, als Maschinist/in oder als Fahrer/in betraut.
Ausbildungsbeginn	Die Stadt Brühl bietet die Ausbildung im Jahr 2012 nicht an!
Ausbildungsvergütung	Anwärterbezüge in Höhe von monatlich 912,19 €
Ausbildungsverlauf	Die praktische und theoretische Ausbildung findet vsl. bei der Feuerweherschule der Stadt Köln statt
Bewerbungsfrist	Die Stadt Brühl bietet die Ausbildung im Jahr 2012 nicht an!
Bewerbungsadresse	Stadt Brühl Der Bürgermeister Personalservice Uhlstr. 3 50321 Brühl

Nähere Auskünfte über diesen Beruf erhalten Sie unter der Telefonnummer 02232/79-2330 (Herr Pazdersky).

Beamte/Beamtinnen im mittleren feuerwehrtechnischen Dienst haben hauptsächlich folgende Aufgaben:

- bei Einsätzen bei der Brandbekämpfung, der Rettung von Personen und Tieren, der Bergung von Sachgütern, der Beseitigung von Hindernissen nach Unfällen und Unwettern sowie bei der Beseitigung von allgemeinen Gefahrezuständen oder Gefahren für die Umwelt mitwirken
 - Menschen aus brennenden oder verrauchten Gebäuden retten
 - zur Brandstelle vordringen und Löschmittel gezielt aufbringen
 - Leitern, Belüftungsgeräte, Motorsägen, Rettungsscheren und -spreizer und andere Arbeitsmittel handhaben
 - Personen aus verunfallten Verkehrsmitteln, Maschinen oder eingestürzten Gebäuden befreien
 - atomare, biologische und chemische Gefahrstoffe mit speziellen Schutzanzügen, Mess- und anderen Geräten erkennen, eindämmen und auffangen
 - Hochwasser- und Unwetterschäden bekämpfen
 - hilflose Personen aus Wohnungen und Aufzügen befreien
 - erweiterte erste Hilfe und medizinische Notfallrettung leisten
 - bei den Feuerwehren der Bundeswehr z.B. Schiffsbrände bekämpfen, Start und Landung auf Militärlughäfen sichern, Munitionsverlagerungen schützen
- ggf. als Truppführer/in arbeiten und einen Trupp von zwei bis drei Feuerwehrleuten leiten
- ggf. als Maschinist/in arbeiten und Pumpen, Drehleitern und die verschiedenen Aggregate des Einsatzfahrzeuges handhaben
- ggf. als Fahrer/in im Rettungsdienst arbeiten

Darüber hinaus führen sie auch folgende Tätigkeiten aus:

- bei größeren Veranstaltungen mit vielen Personen (zum Beispiel im Theater) oder bei besonderen Risiken sowie bei besonders feuergefährlichen Arbeiten Sicherheitswachen durchführen
- in einsatzfreien Zeiten Wartungs- und Unterhaltungstätigkeiten an Gebäuden, Fahrzeugen, Geräten sowie an der persönlichen Schutzausrüstung erledigen
- ggf. als Feuerwehrgerätewart/in arbeiten
- bei der Einsatzvorbereitung und Organisation des Dienstbetriebs mitwirken
- Weiterbildungs- und Übungsdienst zur Erhaltung und Verbesserung des Leistungsniveaus wahrnehmen
- bei Einsätzen zur Gefahrenabwehr bei pyrotechnischen Vorgängen teilnehmen, z.B. bei Feuerwerken oder Filmaufnahmen mit brennenden Autos oder Gebäuden

Bitte beachten Sie, dass vor Beginn dieser Ausbildung eine handwerkliche, für den Feuerwehrdienst förderliche Ausbildung nachgewiesen werden muss. Auch andere, für den feuerwehrtechnischen Dienst förderliche Ausbildungen, sind möglich (z.B. Rettungsassistent).